

Projekt: Abwasserbeseitigungsanlage St. Oswald



Kläranlage St. Oswald

AUFTRAGGEBER:
Gemeinde St. Oswald

AUFGABENSTELLUNG:

Die Kläranlage St. Oswald wurde in den 90-iger Jahren als Teichkläranlage errichtet. Teichkläranlagen waren damals sehr im Kommen und man erwartete sich eine besonders kostengünstige und ökologische Variante der Abwasserreinigung. Leider stellte sich über die Jahre heraus, dass dieser Anlagentyp nur unzureichende Reinigungsergebnisse brachte.

Durch die Novellierungen des Wasserrechtsgesetzes musste die Kläranlage an den Stand der Technik angepasst werden. Die Herausforderung war es, möglichst viele der bestehenden Anlagenteile in das neue Konzept mit einzubinden.

Parallel dazu wurde das bestehende Mischwasserkanalnetz im Ortszentrum mit einer Länge von ca. 1.350m auf ein Trennsystem umgestellt.

Im Zuge des Umbaus des Mischsystems, wurde auch die Wasserleitung auf eine Länge von ca. 900 lfm ausgetauscht, sowie eine Verkabelung (EVN, Telekom, Ortsbeleuchtung) durchgeführt.

Mit den getroffenen Maßnahmen ist gewährleistet, dass die Kläranlage in Zukunft die gesetzlich geforderten Ablaufwerte einhalten kann.

Weiters wurde ein Teich der alten Anlage in einen Löschwasserteich umgebaut.

UNSERE LEISTUNGEN:

- Beratung, Konzepterstellung
- Einreichplanung, Vermessung
- klärtechnische Berechnung
- Detailplanung, Ausschreibung
- Fördereinreichung, Förderabwicklung
- Bauaufsicht
- Kollaudierung

PROJEKTLEITER: Gregor Grossinger

PLANUNG: Juni 2011 bis Dezember 2011

BAUZEIT: Juni 2012 bis September 2013

TECHNISCHE UND FINANZIELLE DATEN:

Technische Details:

- Errichtung einer Kläranlage für 800EW
- Belebungsbecken 2 x 205m³
- Schlamm Speicher 153m³
- Trübwasserspeicher 135m³
- Bodenfilter 206m² Einsickerungsfläche
- Klärschlammverwertung mittels Schneckenpresse und Schlammtrocknungshalle mit einer Fläche von 105m²
- Einbau Siebschnecke
- Anpassung der maschinellen- und elektrischen Ausrüstung an den Stand der Technik
- Umbau Mischsystem auf Trennsystem (1350lfm Kanal, 80 Hausanschlüsse)

Kosten/Förderung:

Gesamtinvestition Kanal- und Kläranlage
€ 1.910.000,-
Förderung Bund 40% + Pauschalen
Förderung Land 40%

ABLAUFWERTE:

Parameter:	Grenzwert lt. Wasserrechtsbescheid
BSB5	max. 10mg/l
NH4-N	max. 5mg/l
P-gesamt	max. 2mg/l bei t>12°C
CSB	60mg/l



Kläranlage VOR Umbau Teichkläranlage



Kläranlage NACH Umbau Teichkläranlage



Bodenfilter Kläranlage